

Ein junger Verein hat sich konsolidiert

Reitsportfreunde Gottenheim gaben Rechenschaft

Rebland-Kurier
30. Mai 2001

Gottenheim (myl). Zur ersten Jahreshauptversammlung nach Lösung vom alten Vorstand trafen sich die Reitsportfreunde mit der neuen Vorstandschaft am 4. Mai. Nach dem Austritt von 15 Mitgliedern und einem Zuzug von 51 neuen Mitgliedern zählt der Verein nunmehr 66 Mitglieder, davon sind 40 Jugendliche. Auch die Unterbringungs- und Standortfrage konnte inzwischen gelöst werden.

Mit Waltraud Hagios, die ihre Tiere dort unterbringen und die Bewirtung übernehmen wird, teilt sich der Verein das ehemalige Ponyhofgelände. In freiwilligen Arbeitseinsätzen – unterstützt vom Bauhof der Gemeinde – wurde in den letzten Wochen für die Entwässerung gesorgt, Gräben ausgehoben und das Areal aufgefüllt. Der Pachtvertrag mit der Gemeinde ist in Vorbereitung. Materielle Unterstützung für den Bau von Reitplatz und Ställen erhofft sich der Verein ebenfalls von der Gemeinde sowie vom Badischen Sportbund.

Erster Vorstand Dr. Bernhard Strittmatter dankte während der Versammlung für aktive Hilfe Waltraud Hagios, der Familie Band (die dem Verein einige Zeit Gastrecht gewährte), den Helfern von anderen Gottenheimer Vereinen sowie Bürgermeister Alfred Schwenninger für die unbürokratische Zusammenarbeit. Die Reitsportfreunde blicken op-



In geselliger Runde fand die erste Jahreshauptversammlung der Reitsportfreunde Gottenheim statt.

Foto: Monika Mylius

timistisch in die Zukunft: der Verein hat sich konsolidiert. Befriedigt ist man über die engagierte Arbeit, die vor allem für Kinder und Jugendliche attraktiv ist. Hermann Rösch, Jugendwart und Übungsleiter, berichtete über witterungsbedingte Trainingsschwierigkeiten. Seit August 2000 absolvierten die Reitschülerinnen über 150 Stunden Training. Besonderen Zuspruch erfuhr der Sommerferienreitkurs, den Natalie Strittmatter und Simone Weber durchführten. Beide qualifizieren sich demnächst zu Sportassistenten. Vier Mitglieder des Vereins erwarben das Fahrabzeichen zum Kutschenfahren. Dr. Strittmatter berichtete, dass aufgrund der Bauarbei-

ten in diesem Jahr keine Pferdeweihung stattfindet, Reitertag und Schnupperkurse aber vorgesehen sind. Der Sprecher der Gottenheimer Vereinsgemeinschaft, Heinrich Stein, dankte den Reitsportfreunden vor allem für die Teilnahme am Hahlereifest und Walter Hess vom Männergesangsverein dankte für die Unterstützung beim Jubiläum. Bürgermeister Alfred Schwenninger sicherte weitere konstruktive Zusammenarbeit zu. Er appellierte an den Verein, alle Sparmöglichkeiten zu nutzen und mit vielfältigen Angeboten wieder Geld in die Vereinskasse zu holen. Er lobte die gute Entwicklung seit dem Vorjahr und wünschte auch künftigen Erfolg.